



Anthroposophische Gesellschaft Winterthur  
Hans-Christian-Andersen-Zweig

# Programm

## Mai bis Juni

### 2023

**Anthroposophie sollte nicht aus dem Wachen ins Träumen, sondern in ein stärkeres Erwachen hineinführen.**

**Aus dem 7. Mitgliederbrief  
*Rudolf Steiner, GA 260a***

---

**Mai**jeweils 20:00 Uhr

---

**02.5. Vortrag von Johannes Greiner****Rhythmen begleiten – mit Engeln zusammenarbeiten**

Alles Leben bewegt sich in Rhythmen. Rhythmus belebt und Rhythmus gibt Kraft. Die Zauberkraft des Rhythmus können wir auf zweifache Art einbeziehen. Einerseits, indem wir unser Leben rhythmisieren, andererseits, indem wir Rhythmen, die ohne unser Zutun vorhanden sind und wirken, bewusst verstärken. Dadurch lernt man mit den Gesetzen der Evolution zusammenzuarbeiten. Wir werden in unserem Leben dann auch mehr getragen und ermüden weniger. Dabei kann auch ein neues Verhältnis zum Wirken der Engel eintreten. Denn die Engel leben in der Welt der Rhythmen, die wir auch die ätherische Welt nennen.

---

**09.5. Vortrag von Michael Sölch****Das Evangelium nach Sanctum Germanum von Johann Wolfgang Ernst**

mit Musik von Sanctum Germanum als Ein- und Ausklang

---

**16.5. Vortrag mit Gespräch von Fionn Meier****Wie können wir heute für die Dreigliederung wirken?**

---

**23.5. Vortrag von Marcus Schneider****Wolfram von Eschenbach - Der Sängerkrieg -**

---

**30.5. Vortrag von Johannes Greiner****Buddha und Christus**

Nach Rudolf Steiners Forschung wurde Buddha an der Zeitenwende zum Schüler des Christus. Das wirkte sich auch auf den Buddhismus aus. Der dann stattfindenden Spaltung im Buddhismus liegt zugrunde, dass bestimmte Menschengemeinschaften am „vorchristlichen“ Buddha festhielten und andere durch innere Verbindung mit dem lebendig fortschreitenden Buddha das Bedürfnis bekamen, dem Buddhismus das Erdenbejahende und Mitfühlende des Christus einzufügen. Dies geschah durch die Besinnung auf die Bodhisattwas – insbesondere auf denjenigen des Mitgefühls. In diesen Betrachtungen soll gezeigt werden, dass Name Schall und Rauch sein kann, dass Buddhismus genau so christlich sein kann, wie sogenanntes Christentum im Vorchristlichen verharren kann.

---

**Juni**

jeweils 20:00 Uhr

**06.6.** Vortrag mit Johannes Greiner

## **Weisse und schwarze Magie und wie man sich vor schwarzer Magie schützen kann**

Werden magische Fähigkeiten und Praktiken egoistischen Motiven unterstellt, so wird die Magie böse. Ein Netz von schwarzer Magie unterstützt die Macht der egoistisch Wirkenden in der Welt. Dies gilt es zu erkennen. Es gibt Möglichkeiten, sich vor solchen Einflüssen zu schützen.

Es gibt auch die selbstlose Anwendung der Magie im Sinne des Wohles aller Menschen, oder um jemandem zu helfen. Da verbinden sich gute Geister mit dem so Wirkenden.

**13.6.** Vortrag mit Johannes Greiner

## **Liebe zum wahren Geist Russlands**

Wer jemanden bekämpft, bekämpft immer auch etwas in sich selber. Der Krieg in der Ukraine ist auch ein Krieg gegen den wahren Geist Russlands. Durch das Meer der Emotionen und schlechten Gedanken kann auf die Zukunftsaufgabe Russlands geblickt werden. Gerade das Umkämpfteste bedarf besonders unseres besonnenen und liebevollen Blicks. Im Zentrum des Abends wird die Aufführung «Anna Achmatowa – Die Heckenrose blüht» stehen - eine Komposition mit Gedichten der russischen Dichterin Anna Achmatowa und Musik verschiedener Komponisten (Bewegung und Sprache: Liudmila Troickaja, Klavier: Johannes Greiner, Regie: Andreas Voigt). Der vorangehende Vortrag soll nach der wahren Zukunftsaufgabe Russlands fragen.

**20.6.** Vortrag und Ausstellung mit Thomas Georg Meier

## **Heilende Geometrie**

Für diesen besonderen Abend werden die fünf begehbaren platonischen Körper aufgebaut. In ihnen können die kosmischen Energiekräfte erfahren werden, durch welche die Erzengel der Elemente unseren Körper gesund erhalten. Dadurch werden die Selbstheilungskräfte aktiviert.

Ab 19:00 Uhr ist die Ausstellung der platonischen Körper offen.



**27.6.** Vortrag von Marcus Schneider

## **Wolfram von Eschenbach II - Der Dichter des Grals -**

Nach der **Sommerpause** werden wir am 29.08.2023 wieder mit einem künstlerischen Auftakt beginnen: Wolfgang Amadeus Mozart, ein Lebensportrait in Ton und Wort mit Andrea Klapproth, Marlies Nussbaum und Antipe da Stella

**Freie Hochschule für Geisteswissenschaft**

Für Mitglieder der Hochschule

jeweils Sonntag 09:00 bis 09:45 Uhr Vorgespräch, 10:00 Uhr Klassenstunde

**30. April:** 12. Klassenstunde; **4. Juni:** 13. Klassenstunde;**2. Juli:** 14. Klassenstunde; **3. September:** 15. KlassenstundeAuskunft: **Werner Beutler** **052 233 23 84**

---

**Studienkurs "Leben und Licht im Evangelium des Johannes"**

Zeit Mittwoch 20:00 Uhr, jeweils vorher um 19:15 -19:45 Uhr Meditation

Daten Mai: 10., 24., 31., Juni: 7., 14., 21., 28., Juli: 5.

Ort im Kindergartenpavillon, Obere Briggerstrasse 29, 8406 Winterthur

Referent: **Thomas George Meier, Basel****061 361 70 06**

---

<b>Heileurythmie</b> Ursula Martig	<b>Elisabeth Ovenstone</b> auf Anfrage	auf Anfrage <b>052 203 04 15</b>	<b>052 202 36 47</b>
---------------------------------------	---	-------------------------------------	----------------------

---

<b>Eurythmie</b> Katinka Penert	<b>Werner Beutler</b> auf Anfrage	auf Anfrage <b>052 202 82 32</b>	<b>052 233 23 84</b>
------------------------------------	--------------------------------------	-------------------------------------	----------------------

---

**Zweiglokal** Saal der Rudolf-Steiner-Schule Winterthur, Maienstrasse 15, 8400 Winterthur**Erreichbar** *Zu Fuss* vom Bahnhof Winterthur: In ca. 15 Minuten via Bahnmeisterweg - zur Kesselschmiede - Tössfeldstrasse - Ecke Maienstrasse*Mit dem Bus* ab Hauptbahnhof Kante E: Bus Nr.1 oder 7 bis Haltestelle Loki oder ab Archstrasse HB Kante A: Bus Nr. 4 bis Storchenbrücke oder Nr. 660 bis Tössfeld**Eintritt** Freier Kostenbeitrag (Richtwert) CHF 10.- für Mitglieder; CHF 15.- für Nichtmitglieder (gerne auch mehr!)**Kontakt** Michel Cuendet, Hertenstrasse 21, 8353 Elgg  
E-Mail: [sekretariat@andersen-zweig.ch](mailto:sekretariat@andersen-zweig.ch)  
Internet: [andersen-zweig.ch](http://andersen-zweig.ch)  
Tel. **052 364 15 68**  
Mobil **078 867 65 50****Spenden** bitte an IBAN CH35 0900 0000 8400 4822 8 (steuerbefreit)